

Wangen und Wil besiegeln Städtepartnerschaft

Ein Mann verbindet die Kommunen im Allgäu und im Kanton St. Gallen. An seinem Geburtstag kommt es zu einer besonderen Wiedereröffnung.

WANGEN – Die Stadt Wil im Schweizer Kanton St. Gallen hat am Samstag das zentrale Gebäude in ihrer Altstadt wieder eröffnet: Der Hof zu Wil, erbaut vom St. Galler Fürstabt Ulrich Rösch, ist nach Jahren der Sanierung als ein Ort der Begegnung für die Bevölkerung wieder offen.

Am Nachmittag beurkundeten Stadtpräsident (SP) Hans Mäder und Wangens Oberbürgermeister Michael Lang mit ihren Unterschriften die über lange Zeit gewachsene Partnerschaft beider Städte. Den würdigen Anlass bot der 600. Geburtstag von Ulrich Rösch, des



„Ulrich Rösch“ (links) hat den beiden Stadtoberhäuptern Hans Mäder (Zweiter von rechts) und Michael Lang (rechts) ein Brot mitgebracht, in das symbolisch die Partnerschaftsurkunde eingebacken war.

FOTO: SUSANNE MÜLLER/STADT WANGEN

einstigen Bäckersohns aus Wangen.

Wie die Stadt Wangen mitteilt, war es ein Sommertag wie im Bilderbuch. Von der Terrasse an der St.-Nikolaus-Kirche bot

sich den sehr zahlreich ange-reisten Wangenern ein traumhaftes Panorama der Schweizer Bergwelt. Auf dem Platz vor dem mächtigen Hof zu Wil lief ein ebenso hochkarätig besetz-

tes wie kurzweiliges Eröffnungsprogramm ab.

Die Rednerliste mit Vertretern aus der Politik reichte vom Stadtpräsidenten über die kantonale Ebene bis zur Bundesrätin. OB Lang übergab als Gastgeschenk ein Rednerpult, wie man es aus dem Wangener Rathaus und der Stadtbücherei kennt – aus einem alten Holz von 1461, also jener Zeit in der Fürstabt Ulrich Rösch zu seiner Machtfülle aufstieg. Ein frühmorgens eigens beim Bäcker erstandenes Wangener Hörnle übergab er an Ruedi Schär, der über Jahre die Verbindung mit Wangen gepflegt hat.

Bundesrätin Karin Keller-Sutter spannte den Bogen von Ulrich Rösch in die Neuzeit. Mit dem Hof zu Wil werde die „Seele der Stadt“ wieder eröffnet. Der Hof stehe für Stabilität und zeige, dass man Freiheit brauche,

um sich entfalten zu können. Ulrich Rösch sei als Einwanderer zum Kloster St. Gallen gekommen und habe sich vom Küchensingen hochgearbeitet. Als Fürstabt habe er unter anderem mit einem neuen Marktrecht für erstklassige wirtschaftliche Rahmenbedingungen gesorgt.

Umrahmt war der Tag von viel Musik – unter anderem von der gemeinsamen Erstaufführung des Stücks „Temporum Pace“ von Oliver Waespi durch die Stadtharmonie Wil und der Stadtkapelle Wangen. Es wird auch am Samstag in Wangen zu hören sein, wenn die Partnerschaftsfeier wiederholt wird.

Nach der musikalischen Einstimmung durch die beiden Musikkapellen folgte die ebenso feierliche wie fröhliche Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunden durch SP Hans Mäder

und OB Michael Lang aus Anlass des 600. Geburtstags von Ulrich Rösch. Der „Jubilar“ erschien höchstpersönlich und überbrachte das Papier – eingebakken in ein Brot.

Mäder sprach von einem neuen Kapitel in der Geschichte beider Städte. Es sollen Beziehungen entstehen, um Grenzen zu überwinden. Lang fühlte sich geehrt, mit Stadträten und Jugendgemeinderäten als Zeugen bei dieser Feier zu sein, die beide Städte noch näher zusammenbringt.

Im Anschluss spielte das Städteorchester Württembergisches Allgäu unter der Leitung Marcus Hartmann in St. Nikolaus ein mit viel Applaus bedachtes Geburtstagskonzert zu Ehren von Ulrich Rösch.

Der Hof zu Wil bietet ein Restaurant, eine Bibliothek, Info-

Büro und die Hofwelten, in denen die Geschichte des Hauses höchst modern lebendig gemacht wird. Die Etage der Co-Working-Spaces zeigt, dass hier die Zukunft in den Blick genommen wurde.

In Wangen wird am Samstag, 11. Juli, um 19 Uhr auf dem Marktplatz der Festakt der Partnerschaft beider Städte wiederholt. Den festlichen Rahmen bietet dazu das Sommernachtskonzert der Stadtkapelle. Das JBO spielt um 17.30 Uhr, um 20 Uhr die Stadtharmonie Wil und um 21.30 Uhr die Stadtkapelle Wangen. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung in den Festsaal der Waldorfschule verlegt. Von 10 bis 13 Uhr ergänzt der Schweizer Markt mit Produkten aus Wil den Samstagsmarkt in Wangen. (sz)